

Erfolg? Geht nur mit Leidenschaft

Friseurin Fenja Garrett tauscht Studium und Behördenjob gegen Handwerk – Als Gesellin mit dem drittbesten Abschluss in Bayern bastelt sie an ihrer Zukunft

Nach ihrem Schulabschluss ging es Fenja Garrett wie vielen Abiturientinnen und Abiturienten. Sie startete zunächst an der Uni – ein Jurastudium sollte es sein. Doch schon bald merkte sie: zu theoretisch für mich. Auch die anschließende Ausbildung bei den Finanzbehörden machte sie nicht wirklich glücklich. Erst als sie sich für eine Lehre zur Friseurin entscheidet, fühlt sie sich gut aufgehoben, schließt sie mit der Note „sehr gut“ ab und hat jetzt schon Pläne für die Zukunft. Ihr Credo dabei: „Nur mit Leidenschaft wird man im Beruf erfolgreich!“

eine Arbeit, die mir richtig Spaß machen könnte, habe ich dabei nicht gedacht“, gesteht die junge Handwerkerin. Mit ihrer Ausbildung zur Friseurin hat sie die Faszination für diesen Beruf aus Kindertagen wiederentdeckt. „Ich sehe die Ergebnisse meiner Arbeit direkt vor Augen, bekomme gleich ein Feedback von meinen Kundinnen und Kunden und kann mich mit den wechselnden Trends der Branche beschäftigen – das begeistert mich“, sagt Fenja Garrett. Auch ihre Mutter bemerkt, die positiven Einflüsse auf ihre Tochter: „Ich habe mein Kind noch nie so glücklich gesehen.“



Hat im Friseurhandwerk ihren Traumberuf gefunden: Fenja Garrett.

die neue Kombi-Meisterschule für das Friseur- und Kosmetikerhandwerk ein. Läuft es nach ihren Vorstellungen, möchte sie im Idealfall noch die Weiterbildung zur Betriebswirtin (HwO) draufsetzen. Mit einem klaren Ziel vor Augen: „Ich will mich mit einem eigenen Salon selbstständig machen.“

Wellness statt Standard

Auch darüber, wie sie das in der Praxis umsetzen will, hat Garrett schon sehr genaue Vorstellungen: „In einer Zeit, in der es immer lauter und schnelllebiger wird, möchte ich eine Art Wohlfühlloase mit Erlebnischarakter für meine Kundinnen und Kunden schaffen. Das Thema Wellness spielt dabei eine entscheidende Rolle.“ Die Qualität ihrer Dienstleistung soll allerdings immer an erster Stelle stehen, Männer und Frauen, die zu ihr kommen, sollen etwas Besonderes für ihr Geld bekommen. Auch das Ambiente im Salon müsse dazu passen. „Ich möchte ein Umfeld schaf-

fen, in dem meine Kundinnen und Kunden die Seele baumeln lassen können“, beschreibt die Friseurin ihre Vision. Ihre Haltung zu Beruf und Berufung möchte sie dann auch an viele Auszubildende weitergeben.

„Hört in euch hinein!“

Aus ihrer Sicht und mit ihrem bisherigen Erfahrungsschatz hat die 25-Jährige auch für Schülerinnen und Schüler einen Tipp auf Lager, wie sie sich am besten ihrer beruflichen Karriere nähern sollten: „Hört in euch hinein, was euch glücklich macht und wo eure Leidenschaft liegt. Bei Karriereentscheidungen bringt es nichts, sich von anderen in irgendein Korsett zwängen zu lassen.“

Expertenkontakt

Handwerkskammer für Oberfranken

Kerschensteinerstr. 7
95448 Bayreuth
Tel. 0921 9100
www.hwk-oberfranken.de

Die vor der Ausbildung zur Friseurin gemachten Erfahrungen möchte die 25-jährige Bayreutherin aber nicht missen. „Beim Studium stand die höchste Qualifikationsstufe im Mittelpunkt, bei meinen Gehversuchen im gehobenen Beamtendienst die Sicherheit im Job. An

In diesem positiven Umfeld schafft sie oberfrankenweit einen der besten Prüfungsabschlüsse seit Jahren, wird im Rahmen des Berufswettbewerbs „Deutsche Meisterschaft im Handwerk“ zunächst oberfränkische Kammeriegerin in ihrem Gewerk und belegt danach den dritten Platz beim bayerischen Wettbewerb.

Darauf ist sie mächtig stolz, der Erfolg gibt ihr die nötige Energie für ihre weitere berufliche Karriere. Momentan steigt sie im

HWK-Bildungszentrum in Bayreuth nach den Teilen 3 und 4 der Meisterausbildung, als eine der ersten Teilnehmerinnen in

Zwischen Sport und Genuss – Kreatives Gutscheinkonzept made in Bayreuth

FITnSAVE, ein aufstrebendes und dynamisches Start-Up von vier Studenten aus Bayreuth, hat sich zum Ziel gesetzt, den steigenden Kosten für gutes Essen und Freizeitaktivitäten den Kampf anzusagen.

Aus diesem Grund entstand, unterstützt von ansässigen Sponsoren, ein regionales Gutscheineheft: Für den Preis von 24,90 Euro bzw. 14,90 Euro für Studenten und Auszubildende können Bayreuther Bürgerinnen und Bürger Rabatte auf eine breite Palette von Angeboten aus den Bereichen Sport und Gastronomie genießen. Die Idee dahinter: Menschen die Möglichkeit geben, Geld zu sparen und gleichzeitig einen Anreiz schaffen, sich für einen gesunden Lebensstil zu entscheiden.

Unter dem Motto „Bewusst snacken, Routinen durchbrechen“ startete das Start-up am 1. Dezember 2023 sein Engagement für eine erschwingliche und gesunde Auswahl an Nahrungsmitteln, aktiver Bewegung und preisreduzierter Sportausrüstung in Bayreuth. Mit dabei: namhafte Unternehmen wie das Café Krafraum, das Fitnessstudio Crossfit Bayreuth oder das Fachgeschäft Radbar. Darüber hinaus werden lokale Partner vorgestellt, um Bürgerinnen und Bürger aus dem Landkreis Bayreuth die Möglichkeit zu bieten, Neues auszuprobieren. „Mit unserem Gutscheineheft möchten wir die Menschen aus der Region dazu ermutigen, auch außer Haus bewusst zu essen und gleichzeitig neue sportliche Aktivitäten auszuprobieren“, erklärt James Killas, einer der vier Gründer.

Abseits der finanziellen Vorteile war das Gutscheineheft auch ein perfektes Geschenk zu Weihnachten, ob für Freunde, Mitbewohner oder Familienmitglieder. Als Neujahrsmotivation für 2024 bietet es zudem die Möglichkeit, mit neuen Erfahrungen und Erkenntnissen in die kommenden 12 Monate zu starten. „Unser Tipp: Nutzen Sie die 2-für-1-Gutscheine, um regionale Angebote zusammen mit Ihren Liebsten auszuprobieren, zum Beispiel bei den Yogastudio-Partnern, die teilnehmen“, sagt Sophie von Weinrich, Sportökonomin und Mitgründerin von FITnSAVE.

Zugang zu einem abwechslungsreichen Leben

Das Start-up freut sich darauf, seinen Teil dazu beizutragen, Bayreuth positiv zu gestalten und allen Menschen den Zugang



Die vier Gründer von FITnSAVE wollen zu gesünderem Leben motivieren.

zu einem abwechslungsreichen Leben zu ebnet – mit Hilfe von finanzieller Entlastung. Erhältlich ist das Heft auf www.fitsave.com, im Restaurant Foé an der

Universität Bayreuth sowie im Secondhand-Shop „vonAnders“ in der Bayreuther Innenstadt. Und Interessenten dürfen sich auch auf weitere Vorteile freu-

en: Abgesehen davon, dass das Start-Up laufend daran arbeitet, weitere Partner für das Heft zu akquirieren, ist auch eine digitale Variante geplant, um die Nutzung noch einfacher zu gestalten. Der Nutzungsradius soll dabei auch immer weiter über die Stadtgrenzen hinaus wachsen und sich zunächst über Oberfranken und schließlich über Bayern ausweiten. Damit gehört auch FITnSAVE zu den zahlreichen Unternehmen, deren Vision zeigt, dass Bayreuth ein Top-Ausgangspunkt für Start-Ups ist. Gerade die Universität bietet umfassende Möglichkeiten an, Gründungsprojekte im Rahmen von Seminaren und Beratungen zu fördern.

Expertenkontakt

www.fitsave.com

PREMIUM-PARTNER



NETZWERK-PARTNER

